

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Antineuralgicum N

Homöopathisches Arzneimittel
Flüssige Verdünnung zur Injektion
Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Antineuralgicum N jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach wenigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt oder Heilpraktiker aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Antineuralgicum N und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Antineuralgicum N beachten?
3. Wie ist Antineuralgicum N anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Antineuralgicum N aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST ANTINEURALGICUM N UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Antineuralgicum N ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Nervenschmerzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung des Befindens bei Nervenschmerzen. Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ANTINEURALGICUM N BEACHTEN?

Antineuralgicum N darf nicht angewendet werden

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Antineuralgicum N sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Antineuralgicum N in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung hat Antineuralgicum N keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

Bei Anwendung von Antineuralgicum N zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Heilpraktiker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. WIE IST ANTINEURALGICUM N ANZUWENDEN?

Wenden Sie Antineuralgicum N immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Antineuralgicum N sonst nicht richtig wirken kann!

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene: Bei akuten Zuständen parenteral 1 – 3 mal täglich 2 ml (1 Ampulle) i.v., i.m. oder s.c. injizieren.

Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen parenteral jeden 3. Tag 2 ml (1 Ampulle) i.v., i.m. oder s.c. injizieren.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Die Wirkungsdauer einer Arzneimittelgabe kann individuell verschieden sein. Wenden Sie sich daher bei Fragen zur Dauer der Anwendung an Ihren Arzt. Halten Sie sich auch dann an die Anwendungsvorschriften, wenn Sie sich bereits nach kürzerer Zeit besser fühlen. Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie eine größere Menge Antineuralgicum N injiziert haben, als Sie sollten

Von den homöopathischen Bestandteilen sind keine Vergiftungserscheinungen zu erwarten.

Wenn Sie die Anwendung von Antineuralgicum N vergessen haben

Wenn Sie einmal vergessen haben, Antineuralgicum N zu injizieren oder zu wenig injiziert haben, setzen Sie bitte beim nächsten Mal die Anwendung, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

Wenn Sie die Anwendung von Antineuralgicum N abbrechen

Bitte brechen Sie die Behandlung mit Antineuralgicum N nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Heilpraktiker ab.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Bei der Anwendung von Antineuralgicum N sind bisher keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

Hinweis:

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ANTINEURALGICUM N AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Ampulle und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

Aufbewahrungsbedingungen:

Antineuralgicum N sollte vor Licht geschützt im Originalbehältnis aufbewahrt werden.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Antineuralgicum N enthält:

1 Ampulle zu 2 ml enthält an Wirkstoffen:

2 mg Chininum hydrochloricum Dil. D2; 200 mg Citrullus colocynthis Dil. D4; 40 mg Kalium bromatum Dil. D2 ; 40 mg Zincum isovalerianicum Dil. D4. Die Bestandteile 2 bis 4 werden über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

Die sonstigen Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

Wie Antineuralgicum aussieht und Inhalt der Packung:

Antineuralgicum N ist eine klare, farblose Injektionslösung

Antineuralgicum N ist in Packungen mit 10 und 50 Ampullen zu je 2 ml flüssige Verdünnung zur Injektion erhältlich

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

pharmarissano Arzneimittel GmbH

Haldenweg 5a

67278 Bockenheim

Tel.: 06359 – 949240 | Fax: 06359 – 949241

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2020.

V01